



Startseite / Pressebericht über das Benefizkonzert in der Liebfrauenkirche

MULHEIM. Gemeinsam organisierten die Neupostolischen Kirchen Bezirk Köln Ost und Köln West ein Konzert in der Liebfrauenkirche. Die Bezirkschöre Köln-Ost und Köln-West kamen dabei mit den Orchestern Leipzig und Köln/Bonn zusammen, um Musik aus alter und neuer Zeit darzubieten.

Die musikalische Gesamtleitung übernahm Ingrid Marks. „Seit 1996 finden unsere Konzerte statt, sie haben sich zu einer Art Tradition entwickelt“, berichtete Siegmeyer, der Bezirksälteste der Neupostolischen Kirche im Bezirk Köln-Ost. Angeführt wurden die Werke von Bach, Dvorak, Haydn, Schubert und anderen. „Ich gehe gerne zu Konzerten in große Kirchen, da ist der Klang einfach unvergesslich gut“, berichtete Stefan Heeger,



Pressebericht über das Benefizkonzert in der Liebfrauen-

kirche

DAS RETT-SYNDROM

Das Rett-Syndrom ist genetisch verursacht und hat **schwere geistige und körperliche Beeinträchtigungen** und sozialer Kontaktfähigkeit sowie einer erheblichen Störung der Sprachentwicklung. Verschiedene

Die Idee dazu kam an den Reihen der Chormitglieder.

Den Konzertgästen wurde im Verlauf des Abends von einer der Initiatoren der „Eltern-

Die Tageszeitung "Kölnische Rundschau" veröffentlichte in ihrer Ausgabe vom 15.10.2013 den nebenstehenden Artikel zum Benefizkonzert am 5. Oktober 2013.

In der Köln-Mülheimer Liebfrauenkirche musizierten an diesem Vorabend des diesjährigen Erntedanktages die Orchester der Kirchenbezirke Leipzig und Köln/Bonn gemeinsam mit den Bezirkschören Köln-West und Köln-Ost für einen "guten Zweck".

Wir danken der Kölnischen Rundschau für die Genehmigung zur Veröffentlichung des Berichtes.

17. November 2013

Text: D. Berger

